

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/2161/2020**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 24.03.2020

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al - /1032  
Verfasser/-in: Matthias Riedl, Fraktion Gießener LINKE

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Zur Kenntnisnahme

**Betreff:**

**Anfrage gem. § 30 GO des Stv. Riedl vom 23.03.2020 - Unterstützung von sozialen Trägern, Kunstschaffenden und sowie Kleinunternehmen in katastrophengebunden Mietschwierigkeiten -**

**Anfrage:**

Angesichts der Naturkatastrophe der grassierenden SARS-CoV-2 Erkrankung und der notwendigen Einschränkungen der Grundrechte (Bewegungsfreiheit/Geschäftstätigkeit) der Gießener Bevölkerung **frage ich den Magistrat:**

„Plant der Magistrat Unterstützungsleistungen für soziale Träger in der Stadt, wie Mietkostenerlass, Mietunterstützung oder sonstige monetäre Leistungen im Rahmen der freiwilligen Leistungen der Stadt Gießen?“

**1. Zusatzfrage:** „Plant der Magistrat insbesondere freie Künstler\*innen und Kulturschaffende mit Erstwohnsitz in Gießen zu unterstützen, um diese vor der Insolvent zu schützen?“

**2. Zusatzfrage:** „Plant der Magistrat über sein Unternehmen Wohnbau GmbH Mietgeschäfte bis Ende des Katastrophenfalls einzufrieren und bereits erfolgte Mietkündigungen (von Mietenden bzw. vom Unternehmen) bis auf Weiteres auszusetzen und Gießener\*innen, die in krisenbedingte Mietkostenzahlungsschwierigkeiten geraten, mit z.B. Bürgschaften vor dem Verlust ihrer Mietsache zu schützen?“